

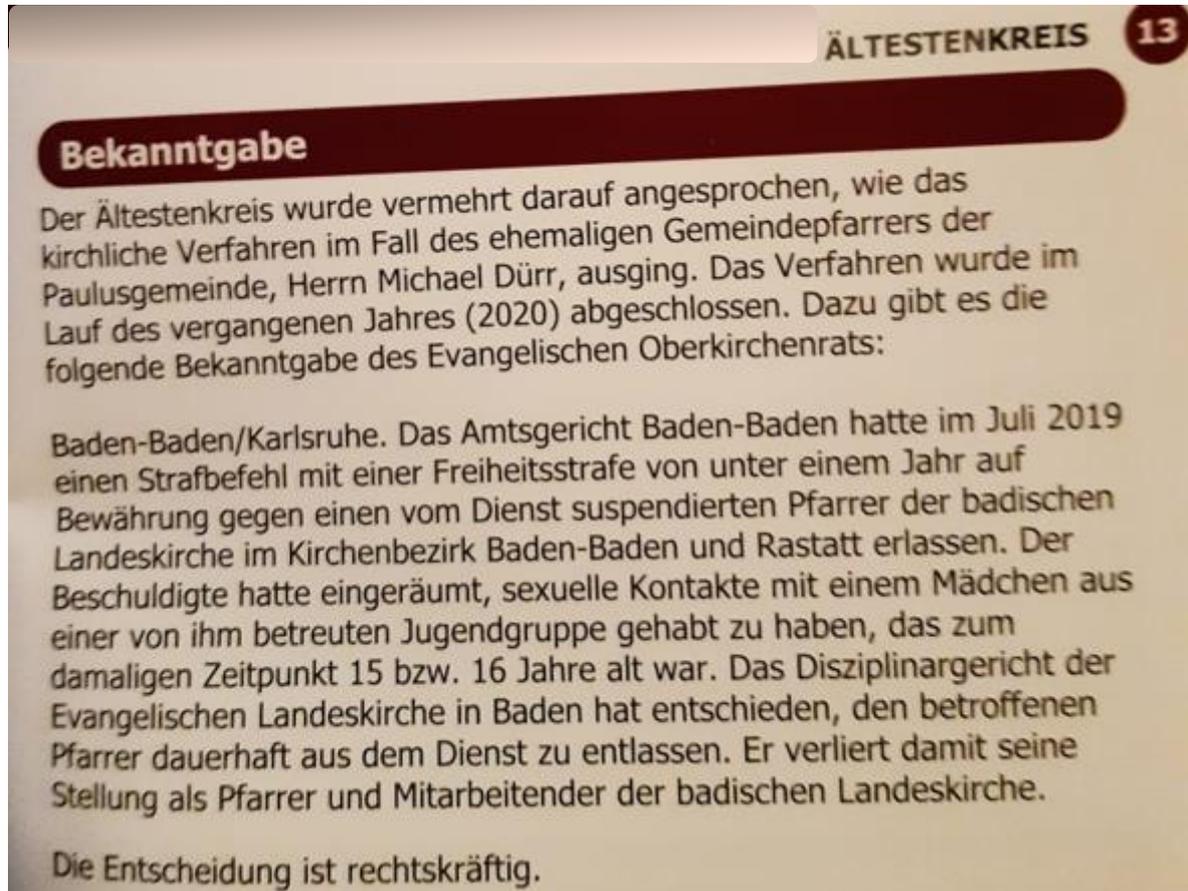
**Hinweis:**

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

## Pfarrer Michael Dürr

### Baden-Baden

langjähriger Lebensgefährte der Rastatter Grünen-Gemeinderätin und Grundschullehrerin Uta Böllinger endgültig suspendiert.



### Baden-Baden/Rastatt/Karlsruhe

Michael Dürr, ehemals ev. Pfarrer der Paulusgemeinde in Baden-Baden und Polizistenseelsorger für die Polizeireviere Baden-Baden und Rastatt, ist endgültig aus der evangelischen Landeskirche entlassen, nach dem ihm sexuelle Kontakte mit einem minderjährigen Mädchen zum Verhängnis wurden.

War die Neigung des Michael Dürr nicht bereits lange zuvor bekannt?

Wurde diese allgemein toleriert?

Warum wurde dies über Jahre totgeschwiegen, bis Anzeige erstattet wurde?

Gab es Mitwisser in der Gemeinde und im engsten Umfeld des Pfarrers Dürr, die schwiegen?

Die zwischenzeitlich für die Grünen aktive Uta Böllinger aus Rastatt war langjährige Lebensgefährtin des Pfarrers und Polizeiseelsorgers Michael Dürr bis 2007 und lebte mit diesem zusammen

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

im Pfarrhaus, wusste über die Sex-Eskapaden des Herrn Dürr jahrelang bescheid – **und schwieg**. Der Kinderwunsch mit Michael Dürr war offenbar Schweigemotivation, was 2006 in die Kinderwunschlinik in Karlsruhe führte und ergebnislos blieb. Herr Dürr hat dies auch in seinen Erklärungen im Strafverfahren als Grund angegeben, und verwies als Rechtfertigung auf seine ehemalige Rastatter Lebensgefährtin Böllinger, die dann von einem anderen ein Kind bekommen hätte, er deshalb frustriert gewesen sei, worüber bereits berichtet wurde.

Staatsanwaltschaft und Generalstaatsanwalt in Baden-Baden, Karlsruhe und Stuttgart, Justizminister Wolf, Polizei und Familiengericht in Rastatt sind detailliert informiert. Die Staatsanwaltschaft Baden-Baden ließ dagegen zwischenzeitlich **14 Akten i. S. Böllinger u. a. vorzeitig vernichten**. Akteneinsichtsgesuche von Rechtsanwälten werden von StA, Landkreis und Amtsgericht Rastatt rechtswidrig verweigert.

#### Beweis:

- Schriftverkehr

Im Jahr 2007 wurde Uta Böllinger dann vom Münchner Unternehmer und zweifachen Vater aus erster Ehe, Herrn Holger F., schwanger.

Bereits 2008 ließ Frau Böllinger den leiblichen Vater Holger F. wissen, dass sie für die gemeinsame Tochter Michael Dürr vorziehe und brachte u.a. den Pfarrer als Vaterersatz in Stellung, begann

Umgang wahllos zu streichen, das Ganze in Kenntnis der sexuellen Vorliebe des Pfarrers Dürr für Minderjährige und in menschenverachtendem psychischem Missbrauch an der eigenen Tochter.

Der bestens situierte Unternehmer Holger F. weigerte sich jedoch, seine Vaterschaft an Michael Dürr abzutreten und **bezahlte hohe fünfstellige Beträge** für den Umgang mit seiner Tochter, die auch konkret gefordert wurden. **50.000,00 €** musste er 2012 in BAR Frau Uta Böllinger für Umgang mit der damals 4-jährigen Tochter vorlegen, was durch ein Video bestätigt ist!

2016 äußerte die gemeinsame Tochter von Uta Böllinger und Holger F. den kindlichen Wunsch, mehr Zeit mit den beiden Halbgeschwistern und dem leiblichen Vater, den Pferden und dem Dalmatiner Welpen verbringen zu wollen, was eine totale Kriegserklärung der Mutter Uta Böllinger auslöste und in einer Falschbeziehungsorgie mit falschen Zeugen mündete. Nichts, also 100%, hatte einen Wahrheitsgehalt, was einer der perfidesten Vorgehensweise eines Angriffs darstellt, da der so Beschuldigte automatisch in eine nahezu nicht glaubhafte und kostspielige Abwehr gezwungen wird: *«An irgendwas wird schon etwas dran sein»*

Am 10.7.2016 stiftete die Rastatter **Grünen**-Gemeinderätin Uta Böllinger den mit 33 Vorstrafen im BZR eingetragenen Nikolaus Sehr aus 76571 Sinzheim an, den leiblichen Vater Holger F. zu

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

denunzieren und ihm u. a. die Straftaten ihres ehemaligen **Lebensgefährten Michael Dürr** u. a. aus ihrem engsten Unterstützerkreis anzudichten. Herr Sehr nahm bei der unzuständigen Polizeidienststelle in Iffezheim, bei seiner dortigen Vertrauten, der Polizistin Anja Zepfel, 2 Tag später, am 12.7.16, die mit Uta Böllinger am 10.7.16 abgestimmte Strafanzeige gegen den leiblichen Vater Holger F. vor. Am 19.7.2016 behauptete Herr Sehr, er hätte die Wohnung in München, Dietramszeller Str. 8a, bereits geräumt, Holger F. seit wohnsitzlos. Frau Uta Böllinger wusste durch einen eigens in ihrem Auftrag mitwirkenden Dritten, dass dies unzutreffend war, zudem die gemeinsame Tochter am 10.7.2016 noch dort Umgang hatte und ihrer Mutter erzählte.

Es folgte der Verkauf der Vollblutstute der gemeinsamen Tochter als Hehlerware über Herrn Sehr im August 2016, unterstützt von Oberamtsanwalt Helmut Schäfer und der StAin Katharina Eckardt, wie dies Uta Böllinger auch von ihrer Anwältin Balduin-Schober am 17.7.16 bei Gericht zum Antrag auf Umgangsentzug vorab wusste und nach Erledigung weiterhin auf ihren Anstiftungsgesellen Herrn Sehr verwies.

Dieser hat zwischenzeitlich unter Eid beim Amtsgericht Rastatt seine Falschbezeichnungen gegen Herrn Holger F. mehrfach bestätigt. Ein solcher Widerruf war bereits aus der 2016 erfolgten Anzeige und den in der Akte befindlichen Polizeivernehmungen nicht erforderlich, derart eindeutig geht der

Komplott aus den Behördendokumenten und den Gerichts- und Polizeiakten hervor. Frau Böllinger (be)nutzte ihre Seilschaften und prahlte damit.

Die Badener Justizorgane blieben selbst dann untätig, als N. Sehr seine Straftaten unumwunden zugibt und sich damit brüstet, zu sehr sind Einzelne der Rechtspflege in dem Skandal selbst verwickelt, was zu abstrusen Handlungen führt.

Weiter musste die gemeinsame Tochter von Uta Böllinger beim leiblichen Vater den überaus erfolgreichen **Geigen- und Klavierunterricht** abbrechen.

Der mehrfache, unbestreitbare Prozessbetrug, über mehrere **öffentliche** Gerichtsverfahren der Uta Böllinger ist längst analysiert, die sich lange Zeit auf ihre Seilschaften über Parteibuch, bis zu einzelnen Richtern am Amtsgericht Rastatt, berufen und verlassen konnte.

Nachdem der offenkundige Prozessbetrug nicht mehr zu leugnen war, suchte sich, nach bestätigten Zeugenaussagen, Frau Uta Böllinger 2019 mit einem «Journalisten» Heinz Faßbender aus Kürten bei Köln, verheiratet und agierend mit Herrn Michael Narang als Team Palermo, einen weiteren Anstiftungsgesellen, der mit dem ersten Anstiftungsgesellen Nikolaus Sehr eng zusammenarbeitet. Wie Faßbender am 30.3.21 in der Redaktion vorliegenden Mails kundtat, wollte er Ende 2019 bereits die Berichterstattung über den von Böllinger gegen Holger F. initiierten

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

Prozess am AG Rastatt verhindern und setzte sich für Böllinger durch entsprechende Forderungen zur Berichterstattung ein – aus Kürten.

Seit 8.2.21 soll in aktuellster öffentlicher Rufmordkampagne in der Rastatter Facebook-Gruppe, dort unter dem Fake-Namen des Heinz Faßbender, **Max Maier**, der leibliche Vater und Unternehmer Holger F. in primitiv-ordinärer Art und Weise **erneut** zur Strecke gebracht werden.

Zeugen haben an Eides Statt die Beteiligung des Partei- und Gemeinderatsmitglieds der **Grünen**, Uta Böllinger, bestätigt.

Auf seiner Hass-Webseite justizalltag-justizskandale und in der Rastatter Facebook-Gruppe, hat Heinz Faßbender **am 2.3.21 sogar einen Aufruf (!) an die Tochter** von Frau Uta Böllinger und Holger F. vorgenommen hat, diese solle ihren leiblichen Vater als Kriminellen vergessen und ablehnen.

Dabei wendet sich Heinz Faßbender interessanterweise auch an das Rastatter Amtsgericht, Jugendamt, die Polizei und Staatsanwaltschaft, **bittet diese um Hilfe**, auch Herrn Sehr, den ersten Anstiftungsgesellen von Uta Böllinger. **Forderung:** Den dauerhaften Kindesentzug der gemeinsamen Tochter für den leiblichen Vater von Amts wegen umzusetzen. Damit bestätigt Faßbender die seit 2015 ge- und benutzten Seilschaften, auf die auch er zurückgreifen kann, was

auch persönlichen Mails zu entnehmen ist.

#### Erpressung:

Nur drei Wochen später, **am 25.3.21**, übermittelte Faßbender für Uta Böllinger eine Geldforderung von hochgerechnet weit über **200.000,00 €**, von Holger F. **zu zahlen an Frau Uta Böllinger**. Dies entspricht ungefähr den Anwaltskosten, die Uta Böllinger seit 2016 für ihre Prozesse aufwenden musste.

Mit diesem erneuten **Erpressungsversuch** des im Auftrag handelnden «Reporters» Faßbender, werden die der Staatsanwaltschaft und Gericht aktenkundig gemachten Gelderpressungen der Uta Böllinger **bis** 2016 ergänzend bestätigt. Immer wieder die gleichen Abläufe – **erpressen über Dritte**, um auf diese verweisen zu können, ohne dass ein Anspruch besteht. Wie auch Herr Sehr 2016, stellt der Anstiftungsgeselle Faßbender seine Forderung für Uta Böllinger unter angedrohte Erpressungsfolgen, **wenn nicht bezahlt wird, dann wird die Rufmordkampagne ausgeweitet**. Hemmungslos wird die gemeinsame Tochter von Uta Böllinger als Mittel zum Zweck eingesetzt.

Aus einer uns vorliegenden eidesstattlichen Versicherung geht hervor, dass die mit Uta Böllinger seit 2020 in Kontakt stehende Sabine Ludewig, Baden-Baden, die Information von Böllinger erhalten und weitergegeben hat, dass der Vater Holger F. mit seiner Tochter ja Umgang haben könnte, *«es aber selbst versauen würde»*; unmittelbar danach

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

kamen die **200.000,00 €** Erpressungsforderung über Faßbender. Holger F. lehnte bereits die geforderte Zahlung an N. Sehr 2016 in Höhe von 30.000 € ab und informierte die Staatsanwaltschaft.

**Diese blieb untätig.**

Wurde Pfarrer Michael Dürr ebenfalls erpresst? Einiges spricht dafür.

Die aktuell für Uta Böllinger von Faßbender geforderte Summe entspricht ungefähr den Anwaltskosten, die Frau Böllinger seit 2016 aufwenden musste, um die prozessbetrügenden Gerichtsverfahren gegen den unbescholtenen Vater der gemeinsamen Tochter Holger F. einzuleiten.

Hat der Rufmordexperte Heinz Faßbender eine Provision versprochen bekommen, wie einst Herr Sehr?

Fest steht, dass keiner ein Risiko von hohen Schadenersatzforderungen eingeht, ohne dafür entlohnt worden zu sein. In der Mail vom 25.3.21 des «Reporters» Heinz Faßbender über Herrn Sehr an Frau Böllinger und unser Haus wird unmissverständlich gedroht, man würde die gutachterlich vollständig ausgeräumten Vorwürfe gegen Herrn Holger F. dennoch veröffentlichen, egal ob er durch Gerichte und Staatsanwaltschaft von den Falschbezeichnungen **vollständig** und in seltener **Klarheit** entlastet sei.

Wie in den beiden Veröffentlichungen 2019 und den aktuellen Rufmordkampagnen 2021, Teil 1 bis Teil 5, würde man einfach den Stand der Falschbezeichnungen von 2016 als falsche Tatsachenbehauptung veröffentlichen und veröffentlichen lassen, entweder Holger F. bestätigt bis zum Ultimatum 12 Stunden später, oder der Rufmord geht weiter, so Heinz Faßbender.

Die badische Rechtspflege würde weiterhin nichts gegen Böllinger, Faßbender, Sehr, Sozialarbeiter Hansjörg Bayer, RA Dr. Schäfers und Co. unternehmen, Faßbender habe dort Rückendeckung.

Diese Garantie der Rechtspflegeorgane besteht offenbar weiterhin, was auch daran zu erkennen ist, dass die Veröffentlichungen von keinem der Komplottbeteiligten bemängelt wird. Im Gegenteil, es liegt eine Gerichtsverfügung vor, demnach das Amtsgericht Rastatt Herrn Faßbender sehr wohlwollend ausführt, wie er seine Verunglimpfungen festigen kann.

Selbst der öffentliche Aufruf mit Namensnennung der gemeinsamen Tochter von Holger F. und Uta Böllinger wird von den Seilschaften toleriert, dies bestätigt auch eine Mail der Kreisvorsitzenden der **Grünen**, Frau Gerhard-Hentschel.

Zusätzlich soll Holger F. Zahlungen an Herrn Sehr leisten, so die Forderung an «Reporter» Faßbender.

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

Holger F. hat Strafanzeige gestellt, ist aber wenig optimistisch, dass die badi-sche Rechtspflege aktiv wird.

Öffentlich darüber amüsieren wolle er sich, so Faßbender in seiner Erpresser-mail weiter, dass der leibliche Vater Holger F. finanziell schwer geschädigt worden sei und seinen Lebensstandard hätte herunterschrauben müssen. Er habe nun in einem Kellerloch, ohne Toilette, Bad, Küche, usw., lässt er öffentlich verlauten und droht in seiner **über 200.000,00 €** Erpressungsmail gleich weiter.

Eine weitere Frage stellt sich. Warum setzt der im Auftrag von Uta Böllinger arbeitende Hass-Reporter Heinz Faßbender bei seinem Aufruf vom 2.3.21 an die gemeinsame Tochter in der Rastatter Facebook-Gruppe **«gemeinsame»** Tochter, das Wort **gemeinsam** in Anführungszeichen?

Warum setzte Frau Uta Böllinger lange Jahre der gemeinsamen Tochter mit Herrn Holger F. ihren langjährigen Lebensgefährten Pfarrer Michael Dürr als Vaterersatz vor oder richtete den Kontakt auch mit Übernachtungen ein, in Kenntnis seiner Neigungen?

Warum muss Herr Faßbender die «gemeinsame Tochter» in Frage stellen?

Heinz Faßbender ist ein polizeibekannter und verurteilter Täter diverser Delikte, vor allem von **Persönlichkeitsverletzungen** über das Internet, der, so bestätigten langjährige Kenner dieser

Person, voller Selbstwertkomplexe sei, da er im Kinderheim aufgewachsen ist.

Grund dafür soll sein, dass seine Mutter eine Prostituierte war und der Vater als Obdachloser sein Überleben mit Straßenmusik gesichert hat. So erzählt es Faßbender selbst, möglicherweise um Mitleid zu erlangen, möglicherweise trifft es aber auch zu. Er nutzt es offenkundig als Schutzschild zur so mühelos einnehmbaren Opferrolle.

Diese Tage haben sich allerdings junge Männer gemeldet, die von Heinz Faßbender in Fitnessstudios u. a. Lokalitäten als Minderjährige zu gewissen sexuellen Handlungen angesprochen und offenbar verführt und bezahlt wurden und auch sein persönliches Wohnumfeld im Bergischen Land bei Köln kennen.

Herr Klaus Overhoff hatte bereits 2019 auf die Gefahr dieser Faßbender-Buben-Vorliebe angesprochen und zur Vorsicht gemahnt. Herr Overhoff wird seit einiger Zeit massiv unter Druck gesetzt, ist vermutlich aber auch vom Geldhahn Faßbender abhängig, der das 16-fache an Rente haben soll.

#### Beweis:

- ehemalige Jugendliche als Betroffene
- Audiodatei
- Klaus Overhoff
- Volker Hoffmann, Rastatt
- Dr. Christidis, Gießen
- RA Müller, Grünberg
- Polizeihauptkommissar Farsen, Kürten
- Aktenbeziehungen

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

#### - Rentenbescheide

Der offenkundig präferierte Umgang des Parteimitglieds der **Grünen** in Rastatt, Frau Uta Böllinger, mit Personen einer speziellen sozialen Randgruppe der Gesellschaft, wie Nikolaus Sehr, Heinz Faßbender, Hansjörg Bayer, Tatjana Zeiter, Andrea Balduin-Schober, u. w. ist nicht von der Hand zu weisen und stellt sich an folgenden Beispielen wie folgt dar:

#### **Michael Dürr:**

wegen Sex mit Minderjährigen verurteilt und aus dem Kirchendienst entlassen.

#### **Nikolaus Sehr:**

mit 33 Eintragungen im BZR (Bundeszentralregister) verurteilter Mehrfachtäter, Erpressung, Betrug, Unterschlagung, Gewalttätigkeit, etc.

#### **Hansjörg Bayer:**

Fälscht im Amt Urkunden, unterschlägt Zeugen und veranlasst vorsätzlich falsche Berichte an das Gericht. Seine Kindheit soll thematisch entsprechend belastet gewesen sein, was im Überprüfungsstatus ist.

#### **Tatjana Zeiter**

Falsche Zeugin 2018 für Böllinger in Zusammenarbeit mit Sozialarbeiter Hansjörg Bayer und in München einschlägig bekannt, in Rastatt Bäckereiverkäuferin in der Carl-Benz-Straße, in der Uta Böllinger wohnt.

#### **RAin Andrea Balduin-Schober:**

Soll nach Recherchen eine thematisch ähnlich belastete Kindheit gehabt haben, und berät parallel zu Böllinger Herrn Bayer und Herrn Sehr als Zeugen unter eklatanter Verletzung ihrer Berufspflichten.

#### **RA Christoph Schmietenklop**

Auch dieser von Uta Böllinger mandatierte Anwalt ist einschlägig im Sexgeschäft unterwegs, verteidigt Pornofirmen mit Titeln Minderjähriger.

#### **Heinz Faßbender**

Ein selbsternannter Reporter oder Journalist, der eine sexuelle Vorliebe für minderjährige Buben hat, etc.

Sie alle zeigen eine ähnliche Vita auf, mit breitem gemeinsamem Nenner gleichgelagerter Menschenverachtung, kriminellem Vorstrafenregister oder Vorgeschichte und sexuellen Moralvorstellungen außerhalb des gesellschaftlichen Konsenses. Bis auf M. Dürr, kommunizieren alle **aktiv** untereinander und sind seit 2016 als Zeugen oder Strippenzieher für Frau Böllinger in Erscheinung getreten um gegen Holger F. mit aberwitzigen Falschbezeichnungen aufzutreten, auf welche Frau Böllinger dann als Ihren Leumund und Informationszuträger verweist und verweisen lässt.

Handreichungen, regelrecht inflationär von Holger F. seit Jahren schriftlich zur Umgangsregelung gereicht, über Gericht oder außergerichtlich, schließlich verbunden mit hohen Geldsummen als Test der wahren Motivation untermauert, werden von Frau Böllinger und ihrer

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

Anwältin Andrea Baldiun-Schober schriftlich ausgeschlagen, Sozialarbeiter Hansjörg Bayer übernimmt die contra legem eingenommene Position in wörtlicher Abschrift und Richter Nickel sorgt, zusammen mit der von ihm neu bestimmten Verfahrensbeiständin aus Rastatt, RAin Karin Behringer, dass das Verfahren doppelter Rechtsanhängigkeit geführt und verschleppt werden kann, insbesondere die vollständige Isolation der gemeinsamen Tochter von Amts wegen orchestriert wird.

Was ist der tatsächliche Grund, dass ein Parteimitglied der **Grünen** seit 2019 mit einem skrupellosen und käuflichen Heinz Faßbender aus Kürten bei Köln (!) zu ihrem bisherigen Umgang ihres fragwürdigen Bekanntenkreises der Vorgenannten noch eins draufsetzt?

Wie kann die wissende Partei der **Grünen** das Parteimitglied Uta Böllinger bei der Faktenkenntnis im Ausschuss für Jugend & Soziales dulden?

Zur Beeinflussung der Amtsträger auf direktem Weg, z. B. auf Richter Rainer Nickel?

Die Rastatter/Baden-Badener Parteispitze der **Grünen**, bis hin zum Landtagsabgeordneten Thomas Hentschel, wissen alle über die Interessenskollision und die Tatbestände, die Interessenskonflikte, die Einflussnahme, Bestechung, Prozessbetrug, usw. im Detail Bescheid, auch über den Anstiftungsgesellen Heinz Faßbender, über den die Justiz offenbar bundesweit die Vorfälle

aus erfolgten Verurteilungen aktuell zusammenzieht.

Heinz Faßbender wollte mit seiner aktuellen Botschaft seiner Rufmordkampagne in der **Rastatter Facebook Gruppe**, der leibliche und entsorgte Vater Holger F. schreibe Presseanfragen über Presseorgane selbst, sei Inhaber von Stealth, etc., diesen diskreditieren und einen törichten Nebenkriegsschauplatz eröffnen.

Die 2019 erweiterte Rollenverteilung der neu eingebundenen Akteure auf dem Badener Aktionsfeld sind seit 3/2020 lokalisiert und enttarnt, was Faßbender u. a. offenbar übersehen haben.

Wahrheitsfindung, Fakten, journalistische Sorgfaltspflicht – für Heinz Faßbender böhmische Dörfer.

Die **Parallelen** zu den Falschbeschuldigungen der Rastatter **Grünen**-Gemeinderätin Uta Böllinger gegen den leiblichen Vater Holger F., als unbescholtenen Bürger und Unternehmer, über die Schmutzkampagne des Heinz Faßbender im Internet sind nicht nur verblüffend, sie sind großenteils in **wörtlicher** Wiedergabe aus familiengerichtlichen Schriftsätzen und polizeilichen Aussagen der Uta Böllinger seit 2016 formuliert.

Kann deshalb behauptet werden, dass Uta Böllinger Inhaber der Webseite justizalltag-justizskandale ist?

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

Ist aus diesem Grund das Impressum dieser Rufmordseite aus Kürten unvollständig?

Liegt hier der Grund, dass die notwendigen gesetzlichen Angaben, die durch das Telemediengesetz vorgeschrieben sind, fehlen?

Eine solche Tatsachenbehauptung wäre, auch wenn dafür einiges spricht, unseriös, wenn der Beweis nicht geführt werden kann. Offiziell outet sich, nach anfänglichem Versteckspiel, zwischenzeitlich Heinz Faßbender, der sogar Juristen beschäftigt. Vermutlich meint er hier die Anwälte von Uta Böllinger, **Frau Andrea Balduin-Schober** aus Bischweier und **Christoph Schmieutenknop** aus Karlsruhe. Auch RA Tim Hoesmann aus Berlin hat ihn im Interessenskonflikt 2019 bereits vertreten.

Bewiesen ist, dass Uta Böllinger seit 2015 Holger F. wider besseres Wissen über ihre zahlreichen Gerichtsprozesse zum Kindesentzug unter anderem vorwirft:

- Wohnsitzlosigkeit
- Mädchenhandel
- Unterschlagung
- Adelswahn
- Entführung
- Hochstapler
- keinen Berufsabschluss
- Adressschwindel
- u. a.

Übereinstimmend all jenes, was ihr Anstiftungsgeselle Heinz Faßbender in der

öffentlichen Rufmordkampagne in der Rastatter Facebook-Gruppe mit Gelderpressung für Frau Böllinger in Höhe von **über 200.000,00 €** vorsätzlich unwahr behauptet, ist den Gerichtsakten von Uta Böllinger-Prozessen seit 2015 zu entnehmen.

Die Rufmordkampagne wird erst gelöscht und beendet, wenn der so mit über 5 Mio. € seit 2015 geschädigte Holger F. die Erpressungsforderung von Uta Böllinger bestätigt, **so Faßbender in seiner Mail vom 25.3.21 an die Redaktion.**

Diese Mail versendete er u. a. an die nachfolgenden Empfänger. Der seit 2016 von Holger F. faktisch unterlegte, nicht zu leugnende **Komplott** der miteinander zusammenarbeitenden **Mittäter und Amtsträger**, sie alle sind gebündelt im Verteiler von Faßbender, der mit allen seit 2019, unisono Frau Böllinger, in Kontakt steht.

Nach seiner Mail vom 25.3.21 soll er mit Strafandrohung verboten bekommen haben, noch einmal diesen Beweis der aktiven Seilschaften zu liefern, die Frau Böllinger gegen geltendes Recht unterstützen.

Sabine Ludewig, Bernd Seith, Walter Hilber seit 2020:

[immoplan@ymail.com](mailto:immoplan@ymail.com) , [immoplan\\_ludewig@yahoo.de](mailto:immoplan_ludewig@yahoo.de)   
, [info@smartsolutionritter.de](mailto:info@smartsolutionritter.de) , [wphilber@t-online.de](mailto:wphilber@t-online.de) 

Anstiftungsgesellen 2016:

**Hinweis:**

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

[sehrklaus@gmail.com](mailto:sehrklaus@gmail.com)   
, [norbert.schwein@t-online.de](mailto:norbert.schwein@t-online.de)

Behörden die bis heute untätig blieben, gegen Anstifter, Täter, Anstiftungsgesellen, falsche Zeugen, usw., Urkunden fälschten, doppelte Rechtsanhängigkeit und Sippenhaft gegen die Familie Fritz und unbequeme Zeugen betreiben:

[Amtsgericht Rastatt \(Poststelle\) <Poststelle@AGRastatt.justiz.bwl.de>](mailto:Amtsgericht Rastatt (Poststelle) <Poststelle@AGRastatt.justiz.bwl.de>) 

Sozialarbeiter Hansjörg Bayer und mittlerweile Dezernatsleiter Stefan Biehl: [amt22@landkreis-rastatt.de](mailto:amt22@landkreis-rastatt.de) 

Ausschuss, in dem Böllinger für die Grünen tätig ist: [jugend-familie-und-senioren@rastatt.de](mailto:jugend-familie-und-senioren@rastatt.de) 

OB Pütsch, der kritische Pressevertreter 2020 von der Öffentlichkeit ausschloss und körperliche Gewalt anwenden ließ: [ob-buero@rastatt.de](mailto:ob-buero@rastatt.de) 

Anwalt von Uta Böllinger Christoph Schmiertenknop, der Pornofilmhersteller vertritt und auch Jugendpornos drehen:

[info@fachanwaltskanzlei-it-recht.de](mailto:info@fachanwaltskanzlei-it-recht.de)

Polizei Rastatt:

[joerg.meyer@polizei.bwl.de](mailto:joerg.meyer@polizei.bwl.de) 

Staatsanwaltschaft Baden-Baden, die seit 2016 Böllinger, Sehr, Bayer, Schäfers, Nickel, Binder, Schulz, selbst bei Geständnissen gegen geltendes Recht schützt: [Pressestelle@stabaden-baden.justiz.bwl.de](mailto:Pressestelle@stabaden-baden.justiz.bwl.de) 

Generalstaatsanwaltschaft Karlsruhe, die die Nichtermittlung gegen die Fakten abdeckt, immer die gleiche Sachbearbeiterin Scheck: [poststelle@genstak-arllsruhe.justiz.bwl.de](mailto:poststelle@genstak-arllsruhe.justiz.bwl.de) 

Justizminister Wolf:

[pressestelle@jum.bwl.de](mailto:pressestelle@jum.bwl.de) 

Anwältin von Uta Böllinger seit 2015, die auch Herrn Sehr nach dessen Mail und Mitteilung von Sozialarbeiter Hansjörg Bayer zu dessen falschen eidesstattlichen Versicherungen beraten hat. Zwei Beschwerdeeingaben von Holger F. bei der Rechtsanwaltskammer Freiburg waren erfolgreich und die Anwältin wurde abgemahnt. Die Rügen hat Richter Nickel erhalten hat, mit Nachweisführung, dass diese mit Sozialarbeiter Bayer 2015 den Kindesentzug 2016 mit Urkundenfälschung und Zeugenunterschlagung besprochen hat:

[ra.balduin-schober@t-online.de](mailto:ra.balduin-schober@t-online.de) 

Wie unglaublich die Erpresser von sich über ihr eigenes, vorsätzlich unwahr auf Holger F. abgeladenes Handeln ablenken, zeigt folgendes Beispiel:

Frau Böllinger wohnte im Pfarrhaus mit Herrn Michael Dürr zusammen, meldete sich beim Einwohnermeldeamt in Baden-Baden jedoch nie dort an. Das Gleiche gilt für eine Rastatter Wohnung in der von-Gayling-Str., die Herr Dürr an seine Lebensgefährtin Uta Böllinger **sehr** günstig untervermietet hatte, im Erbversprechen von M. Dürr verwaltet von zwei betagten Damen der Paulusgemeinde, so Uta Böllinger.

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

Eine Ärztin aus Baden-Baden hat Uta Böllinger 2007 offenbar einen Strich durch die Heimlichtuerei und Vertuschungen um Pfarrer Dürr in Baden-Baden gemacht. In Rastatt ermunterte Holger F. Frau Böllinger, sich ordnungsgemäß anzumelden.

#### Beweis:

- EMA-Abfragen
- Ärztin aus Baden-Baden (wird nach benannt)
- Michael Dürr
- Schriftverkehr
- u. a.

Die Polizistin Anja Zepfel bestätigte im Zeugenstand, mit Uta Böllinger und ihrem Anstiftungsgesellen Nikolaus Sehr ein privates Vertrauensverhältnis zu haben, welches auch zu privaten Gesprächen auf der Dienststelle führte.

Obwohl diese Privatgespräche als Belastung gegen Holger F. in Einsatz kamen, wurden die Gespräche **nicht** pflichtgemäß aktenkundig gemacht.

Anja Zepfel bestätigte auch das theatrale Heulen von Uta Böllinger und deren Denunziationen genannter Falschbeziehungsaufzählung gegen den leiblichen Vater Holger F., konnte jedoch im Zeugenstand nichts nennen, was Herrn F. belastet hätte.

Es ging offenkundig nur darum, die falsche und mit Herrn Sehr abgestimmte Strafanzeige bei Frau Zepfel mit emotionalen Attacken zu beflügeln, was bei

vertrauten Amtsträgern die größere Wirkung hat.

War Pfarrer Michael Dürr auch Polizeiseelsorger des Ehepaars Harald und Anja Zepfel aus Baden-Baden, die dort einen Pferdehof betreiben? Konnte so der Privatstatus gegen geltendes Recht durch Frau Böllinger erlangt werden? Konnte sie deshalb besonderes Gehör und Insiderinformationen erhalten?

Die Be- und Getroffenen schweigen verbissen und stellen nichts in Abrede?

Wie ist zu erklären, dass der Rastatt/Baden-Badener Parteivorstand der **Grünen** uninteressiert duldet, dass ihr Parteimitglied Uta Böllinger mit einem mit 33 Vorstrafen im BZR eingetragenen Nikolaus Sehr und einem thematisch gleichgelagerten Heinz Faßbender bis heute eng zur Ausführung von schweren Straftaten zusammenarbeitet?

Wie kann die **grüne** Parteigenossin, Richterin Angelika Binder aus Muggensturm untätig bleiben, wenn Herr Zepfel im Zeugenstand seine manipulierten Bilder über angeblich vernachlässigte Pferde des leiblichen Vaters Holger F. fälschte, falsch aussagte und dies auf Vorhalt des Herrn Holger F. zurücknehmen musste?

Wie kann es sein, dass die **Grünen**-Politikerin Dr. Christa Schulz aus Durmersheim als Amtsveterinärin ausgetauscht wurde und von ihrer politischen Parteikollegin Angelika Binder als Verfahrensrichterin im Zeugenstand 2019 erlaubt

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

bekam, ihre unzutreffende Zeugenaussage gegen geltendes Recht vorlesen zu dürfen?

Auch Harald Zepfel bekam dieses rechtswidrige Vorrecht von Richterin Angelika Binder eingeräumt.

Schließlich verrannte sich die grüne Amtsveterinärin in ihrem Lügenkomplex vollständig und verursachte die Enttarnung der Lügen des EOAA Helmut Schäfer, der über 2 Jahre und mehrere Gerichtsverfahren unwahr behauptet hatte, um dem Beweisantrag des Holger F. entkommen zu können, was ihn von der Anklagebank in den Zeugenstand katapultierte. Richterin Angelika Binder, geborene Schäfer, veranlasste als Schutzmaßnahme nach der ersten 5-stündigen Befragung eine Fragenzensur – völlig undenkbar in einem Rechtsstaat!

Warum wurde die Vereidigung, des von Amts wegen gebrieften Kronzeugen und Anstiftungsgesellen Nikolaus Sehr, von Richterin Angelika Binder in eine Nichtvereidigung umgewandelt und erst nach monatelanger Beschwerdeingaben von Holger F. bis zum Landgerichtspräsident Herrn Brede korrigiert? Wir haben hierüber bereits berichtet und die Dokumente veröffentlicht.

Bis heute sind die gesetzlichen Voraussetzungen der Aktenzuführung nicht eingehalten, indem die Protokollführerin Frau Weber eine nach dem Gesetz verpflichtende dienstliche Stellungnahme vornimmt. Immer dann, wenn

Zeugen Frau Böllinger schwer belasteten, schüttelte Frau Weber den Kopf und stimmte sich mit Richterin Binder ab, was sie nun ins Gerichtsprotokoll eintippen soll. Der Vergleich mit dem Wortprotokoll ist hanebüchen.

Wie kann es sein, dass eine Richterin ihre Parteikollegin Uta Böllinger in einem öffentlichen Prozess unter Zeugen schützt, in dem diese **wörtlich** feststellen ließ, dass Frau Uta Böllinger Straftaten ungestraft begehen dürfe – dies wäre halt so?

#### Beweis:

- EOAA Helmut Schäfer, Iffezheim
- Klaus Overhoff
- Volker Hoffmann
- div. Justizwachtmeister
- Angelika Binder
- Befangenheitsantrag
- Strafanzeige
- dokumentierte Prozessbeobachter, die derzeit noch unbenannt bleiben

Alles Zufall, dass die Parteimitglieder der Grünen aus sämtlichen Behörden gegen Holger F. auf den Plan treten?

Wie tief ist der Sumpf der Grünen in Rastatt/Baden-Baden bis Karlsruhe und im Besonderen um das «schillernde» Parteimitglied Uta Böllinger, die auch keinen Hehl um ihre Seilschaften macht, die sie vor Strafverfolgung und einer Ahndung des Prozessbetrugs bewahren?

Dabei verweist sie besonders oft auch auf den Sozialarbeiter Hansjörg Bayer,

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

der 2016 zusammen mit Nikolaus Sehr den Jugendamtsbericht an das Familiengericht unwiderlegbar nachgewiesen fälschte, Zeugen unterschlug und im Wortlaut von Frau Böllinger abfasste.

Herr Sehr nahm bei der Polizei am Folgetag seine Falschbezeichnungen zurück und informierte den Sozialarbeiter Hansjörg Bayer, zusammen mit seiner Tochter S.. Das nicht manipulierbare Eigengeständnis des Sozialarbeiters Bayer liegt vor, weitermachen darf er trotzdem, StAin Eckardt kann keine Straftat bei Sozialarbeiter Bayer und Böllinger erkennen.

Richter Nickel missachtet seine Pflicht, von Amts wegen tätig zu werden, praktiziert seit 2019 die doppelte Rechtsanhängigkeit, verschleppt das Verfahren seit zwei Jahren mit einem Ausmaß an Rechtsbeugung, dass kaum fassbar ist, dass dies in einem Rechtsstaat stattfindet.

Auch hier, immer die gleichen Sachbearbeiter, die selbst Geständnisse ignorieren und vertuschen.

Nicht verwunderlich, hat StAin Eckardt doch die Vermögensverschiebung der Pferde Herrn Sehr zweifelsfrei bewiesen genehmigt und den Verwahrern Lihl in Dill, Moseshof, die Freigabe des Verkaufs der Hehlerware persönlich (!!), ohne Papiere, genehmigt.

#### Beweis:

- Akte, Audioaufnahmen, Zeugen

Wenn das Polizistenehepaar Zepfel in der Seelsorge von Pfarrer Michael Dürr, und/oder Parteimitglieder der **Grünen** waren, wäre dies eine ergänzende Erklärung, dass sich diese als Vertraute von Uta Böllinger in Ausübung von Amtsgeschäften ausgeben und massiv an den Verfahrensmanipulationen mitwirkten. Von Uta Böllinger wurden nach dem Gesetz geheim zuhaltende Dokumente aus den Familiengerichtverfahren, per Fax an ihre Vertrauten übersendet – für Böllinger folgenlos.

Die Beantwortung dieser Seelsorgerfrage spielt letztendlich keine Rolle, denn es ist schwere Beamtenpflichtverletzung, private Interessen vom anvertrauten Amt nicht zu trennen.

Um das «schillernde» Parteimitglied der **Grünen** Uta Böllinger wird es immer diffuser, die mit ihren zahlreichen Anzeigen und daraus entstandenen öffentlichen Gerichtsverfahren Holger F. angegriffen hat.

Ohne ihre Seilschaften in Politik, Polizei, Justiz, Landkreis, Stadtverwaltung, hätte sie nie den Angriff auf Holger F. vornehmen können, selbst die kath. Kirche ist im Netz der Korruption gefangen.

Prozessbetrug, Urkundenfälschung, Beweisunterdrückung, Anstiftung – sind nur einige Stichworte, die hier trotz unumstößlicher Beweislage, unter dem Teppich bleiben sollen.

#### Hinweis:

Zu diesem Artikel rufen wir allgemein zur Stellungnahme und Ergänzungsinformation auf. Dieser Bericht wurde unseren 10 Grundsätzen und Leitbild des Demokratieverständnisses im Besonderen unterworfen und anhand der Fakten- und Beweislage bestätigt.

Dafür werden Bestechung, Unterschlagung, Drohung und Nötigung bis zur Gewaltanwendung und Rufmord als Mittel eingesetzt, um den längst aufgedeckten Betrug und Skandal unermesslichen Ausmaßes im 5. Jahr zu vertuschen.

### Sind das die Umsetzung grüner Familienpolitik und Rechtsverständnis der Grünen?

Der «Reporter» Heinz Faßbender, offenkundig als Spielball von Böllinger/Bayer/Schäfers/Ludewig/Seith und der Justiz angeheuert, eingesetzt, wird jedenfalls von den Mitspielern nach eigenem Bekunden gefeiert und für seine Rufmordtaten gegen die ihm bekannten Fakten gelobt, was auch das Zuschauen und Dulden der badischen Rechtspflege und des Parteivorstandes der Grünen erklärt, die wissen, dass er sich seit 15.3.21 in Baden-Baden aufhält und innerhalb der Gruppe

**Böllinger/Sehr/Bayer/Ludewig/Seith/u. a.**

pendelt.

Wie weit Frau Böllinger ihre Rastatter Seilschaften in ihren Sumpf über das bereits Bekannte hineinziehen konnte, wird sich vielleicht nie ganz aufklären lassen.

Das bereits Bekannte langt jedoch längst, die deutsche Verfassung als in Rastatt/Baden-Baden anerkannt gültige Rechtsordnung unterstellt, Art. 18 GG nicht weiter mit Füßen zu treten, gemäß Art. 3 Abs. 1 GG, Gleiches rechtlich

gleich und Ungleiches rechtlich nicht ungleich zu behandeln.

Wir haben die Zusammenhänge anhand der Tatsachen beweisen unterlegt aufgedeckt und werden weiter veröffentlichen, denn nahezu täglich kommen neue Enthüllungen hinzu, nunmehr auch über den «Reporter» Heinz Faßbender. Er beschäftigt angeblich zahlreiche Journalisten und Juristen in Russland unter TV-Journalistenbüro, dass tatsächlich in Kürten, Kastanienweg 23, sein soll und tatsächlich, also bewiesen, in der Rastatter Facebook-Gruppe unter dem Pseudonym Max Maier für Uta Böllinger und ihre Helfershelfer sein Unwesen treibt.

Bericht (Themenbereich I, Teil 17)

Redaktionsfreigabe Citrovax, Stand 5.4.2021

- IT Recherche- und Aufklärungsteam 3 –

als Status quo der Faktenauswertung aus den

**Quellen:** über 70.000 Seiten Gerichtsakten, über 120 Stunden Audioaufnahmen von Zeugen, Geständnissen, Whistleblowern, über 2.500 Seiten Behördenkorrespondenz, **Ergebnisberichte** von eingesetzten Trojanern und verdeckten Ermittlern, Gutachten, **kriminologische** Forensik Bewertung, Buchhaltungsprüfung nach (§ 317 Abs. 1 HGB) iVm Bilanzprüfungen IDW Prüfungsstandard 450 (IDW PS 450), IDW PS 980 Grundsätze ordnungsmäßiger Prüfung von Compliance Management Systemen, IDW PS 981 Grundsätze ordnungsmäßiger Prüfung von Risikomanagementsystemen,

IDW PS 982 Grundsätze ordnungsmäßiger Prüfung des internen Kontrollsystems des internen und externen Berichtswesens, IDW PS 983 Grundsätze ordnungsmäßiger Prüfung von internen Revisionsystemen

**Psychologische** Rechtsgutachten zur Einhaltung der BRAO/BORA aller Anwälte aller Verfahrensbeteiligten, einschließlich Auswertung und Beurteilung der Kontrollpflichtausübung der Rechtspflege an den betroffenen Gerichten und Behörden, Persönlichkeitsauswertungen nach Sachbearbeitern in Bezug auf umgesetzte Anwendung der Rechtsordnung als definierter Qualifikationsstandard aus dem Blickwinkel der Rechtspsychologie, Wirtschaftspsychologie, Kommunikationspsychologie, etc.

**Das Ergebnis lässt sich wie folgt zusammenfassen:** Die angewandte Logik der Rechtspflegeorgane, die nützlich für die Leitung des Geistes hinsichtlich der Erforschung der Sachverhalte unter Anerkennung der Rechtsordnung ist, unterscheidet sich wie die Knabenarithmetik von der Algebra eines bedeutenden Mathematikers.

Infos an: post@stealth-journalismus.at